



## Teilnahmevoraussetzungen

Für die Teilnahme am Kurs und den Erwerb der Zusatzbezeichnung „Notfallmedizin“ im Zuständigkeitsbereich der Landesärztekammer Hessen sind erforderlich:

- Sechs Monate Weiterbildung in Intensivmedizin, Anästhesiologie oder der Notfallaufnahme
- 80-stündiger Kurs für die Zusatzbezeichnung Notfallmedizin (Marburger Kompaktkurs Zusatzbezeichnung Notfallmedizin oder anderer, durch eine Landesärztekammer anerkannter Kurs)

Die Teilnahme an dem Kurs ist ebenfalls für Notärztinnen und Notärzte sinnvoll, die bereits über die Zusatzbezeichnung verfügen und an einem intensiven Notfalltraining interessiert sind.

## Teilnahmegebühr

Die Teilnahmegebühr für den dreitägigen Kurs E-SIM-25 beträgt 2.400 €. Darin eingeschlossen sind Kursmaterial, Getränke sowie Pausen- und Mittagsverpflegung.

Teilnehmer des „Marburger Kompaktkurses“ zur Erlangung der Zusatzbezeichnung Notfallmedizin am Zentrum für Notfallmedizin am Universitätsklinikum Gießen und Marburg erhalten 15 % Rabatt.



## Anmeldung

Bitte nutzen Sie zur Anmeldung das Online-Formular unter:  
[www.sim-mh.de/kurse.html](http://www.sim-mh.de/kurse.html)



Eine Anmeldung per Mail, Fax oder Brief ist ebenso möglich.  
Aktuelle Kurstermine finden Sie auf [www.sim-mh.de](http://www.sim-mh.de).

## Teilnahmebedingungen

Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung. Bis spätestens vier Wochen vor Kursbeginn ist eine kostenfreie Stornierung möglich, danach erheben wir eine Gebühr von 400 €. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt. Bei Unterschreiten der Mindestteilnehmerzahl behalten wir uns eine Absage des Kurses vor.

## Veranstalter und Kursleitung

Der Kurs wird vom Simulationszentrum Mittelhessen gemeinsam mit dem Zentrum für Notfallmedizin des Universitätsklinikums Gießen und Marburg, Standort Marburg durchgeführt und von diesem geleitet.



## Anschrift

Simulationszentrum Mittelhessen  
Im Rudert 11 | 35043 Marburg  
Telefon: 06421/95 02-140  
Fax: 06421/95 02-25  
[simulation@rdmh.de](mailto:simulation@rdmh.de) | [www.sim-mh.de](http://www.sim-mh.de)

Fotos: Ronald Henning  
Gestaltung: [www.provinzglueck.com](http://www.provinzglueck.com)



## E-SIM-25

EINSATZSIMULATION FÜR NOTÄRZTE



## Kompakte Einsatzpraxis für angehende Notärzte

Zur Erlangung der Zusatzbezeichnung „Notfallmedizin“ müssen 50 Einsätze auf arztbesetzten Rettungsmitteln nachgewiesen werden, die unter Anleitung eines verantwortlichen Notarztes erfolgen. In der Praxis können eine ausreichende Einsatzfrequenz und ein möglichst umfassendes Einsatzspektrum oftmals jedoch nicht sicher erreicht werden. Besonders kritische Notfallereignisse finden nur selten statt, und nicht immer kann der angehende Notarzt dabei umfassend selbst tätig werden. Mit unserem Kursangebot E-SIM-25 kann die Hälfte der geforderten Einsätze im Rahmen eines dreitägigen Simulationstrainings absolviert werden. Praxisnähe, ein breites Einsatzspektrum mit besonderem Schwerpunkt auf schwierige Einsätze und ein hoher Lerneffekt durch mediengestützte Auswertung sind garantiert.

**Die Landesärztekammer Hessen erkennt die Simulation von Pflichteinsätzen voll an und vergibt dafür 24 Fortbildungspunkte.**

Die Inhalte dieser Veranstaltung werden produkt- und dienstleistungsneutral gestaltet. Wir bestätigen, dass die wissenschaftliche Leitung und die Referenten potentielle Interessenkonflikte gegenüber den Teilnehmern offenlegen. Folgende Firmen treten als Sponsoren auf: Firma Karl Storz stellt Videolaryngoskope kostenfrei zur Verfügung. Die Gesamtaufwendungen der Veranstaltung belaufen sich auf ca. 28.000,-€.



## Starke Inhalte, kompetent und modern vermittelt

- 25 Notfallsimulationen in einem maximal realitätsnahen Umfeld
- Training von komplexen Notfallszenarien und kritischen Notfallsituationen nach neuesten Erkenntnissen und Leitlinien
- Szenarien aus den Bereichen Traumatologie, innere Medizin, Neurologie und Pädiatrie
- Maximal vier Teilnehmer pro Kleingruppe und Simulator
- Verhältnis von Teilnehmern zu Instruktoren 4 zu 2
- Steuerung und Debriefing durch erfahrene Notfallmediziner und Simulationsinstruktoren
- Audio- und videogestützte Nachbesprechung nach Prinzipien des Team Resource Managements
- Einsatz moderner Highend-Simulatoren und Medizintechnik
- Multimedial ausgestattete Simulationsräume
- Mobil einsetzbare Simulations- und Medientechnik zur Simulation im Rettungswagen oder an anderen Einsatzorten

## Anmeldung für den Kurs „E-SIM-25“

Kurstermin

Anrede:  Herr  Frau Titel:

Vorname, Nachname

Geburtsdatum

Telefon

E-Mail

Privatanschrift

Rechnungsanschrift (falls abweichend)

Ich erkenne die Teilnahmebedingungen an.

Ihre Nachricht